

## DRG-Entgelttarif 2022 für Krankenhäuser im Anwendungsbereich des KHEntgG und Unterrichtung des Patienten gemäß § 8 KHEntgG

**Das Klinikum Fürth berechnet ab 1. Mai 2022 folgende Entgelte:**

### 1. Fallpauschalen (DRGs) gem. § 7 Abs. 1 Ziff. 1 KHEntgG

Das Entgelt für die allgemeinen voll- und teilstationären Leistungen des Krankenhauses richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben des KHG sowie des KHEntgG in der jeweils gültigen Fassung. Danach werden allgemeine Krankenhausleistungen überwiegend über diagnoseorientierte Fallpauschalen (sog. Diagnosis Related Groups - DRG -) abgerechnet. Entsprechend der DRG-Systematik bemisst sich das konkrete Entgelt nach den individuellen Umständen des Krankheitsfalls.

Die Zuweisung zu einer DRG erfolgt über verschiedene Parameter. Die wichtigsten sind hierbei die Hauptdiagnose sowie gegebenenfalls durchgeführte Prozeduren (Operationen, aufwändige diagnostische oder therapeutische Leistungen). Eventuell vorhandene Nebendiagnosen können zudem die Schweregradeinstufung beeinflussen. Für die Festlegung der Diagnosen beziehungsweise Prozeduren stehen Kataloge mit circa 13.000 Diagnosen (ICD-10-GM Version 2022) und circa 30.000 Prozeduren (OPS Version 2022) zur Verfügung. Neben den bisher genannten können auch andere Faktoren wie z. B. das Alter oder die Entlassungsart Auswirkung auf die Zuweisung einer DRG haben.

Die genauen Definitionen der einzelnen DRGs sind im jeweils aktuell gültigen DRG-Klassifikationssystem (DRG-Definitionshandbuch) festgelegt. Das DRG-Definitionshandbuch beschreibt die DRGs einerseits alphanumerisch, andererseits mittels textlichen Definitionen. Ergänzend finden sich hier auch Tabellen von zugehörigen Diagnosen oder Prozeduren.

Die jeweilige DRG ist mit einem entsprechenden Relativgewicht bewertet, welches im Rahmen der DRG-Systempflege jährlich variieren kann. Diesem Relativgewicht ist ein in Euro ausgedrückter Basisfallwert (festgesetzter Wert einer Bezugsleistung) zugeordnet. Der derzeit gültige Basisfallwert liegt bei **3.825,44 Euro** und unterliegt jährlichen Veränderungen. Aus der Multiplikation von Relativgewicht und Basisfallwert ergibt sich der Preis für den Behandlungsfall.

Beispiel (Relativgewicht und Basisfallwert):

<b>DRG</b>	<b>DRG-Definition</b>	<b>Relativgewicht</b>	<b>Basisfallwert</b>	<b>Entgelt</b>
<b>B79Z</b>	<b>Schädelfrakturen, Somnolenz Sopor</b>	<b>0,525</b>	<b>€ 3.825,44</b>	<b>€ 2.008,36</b>
<b>I04Z</b>	<b>Implantation, Wechsel oder Ent- fernung einer Endoprothese am Kniegelenk mit komplizierender Diagnose oder Arthrodes</b>	<b>3,206</b>	<b>€ 3.825,44</b>	<b>€ 12.264,36</b>

Welche DRG bei Ihrem Krankheitsbild letztlich für die Abrechnung heranzuziehen ist, lässt sich nicht vorhersagen. Hierfür kommt es darauf an, welche Diagnose(n) am Ende des stationären Aufenthaltes gestellt und welche diagnostischen beziehungsweise therapeutischen Leistungen im Fortgang des Behandlungsgeschehens konkret erbracht werden. Für das Jahr 2022 werden die bundeseinheitlichen Fallpauschalen durch die Anlage 1 der Fallpauschalenvereinbarung 2022 (FPV 2022) vorgegeben.

## **2. Über- und Unterschreiten der Grenzverweildauer bzw. der mittleren Verweildauer der Fallpauschale (DRG) gem. § 1 Abs. 2 und 3 sowie § 3 Abs. 1 und 2 FPV 2022**

Der nach der oben beschriebenen DRG-Systematik zu ermittelnde Preis setzt voraus, dass DRG-spezifische Grenzen für die Verweildauer im Krankenhaus nicht über oder unterschritten werden. Bei Über- oder Unterschreiten dieser Verweildauern werden gesetzlich vorgegebene Zu- oder Abschläge fällig. Die näheren Einzelheiten und das Berechnungsverfahren hierzu regelt die Vereinbarung zum Fallpauschalensystem für Krankenhäuser für das Jahr 2022 (FPV 2022).

## **3. Zusatzentgelte nach den Zusatzentgeltkatalogen gemäß § 5 FPV 2022**

Soweit dies zur Ergänzung der Fallpauschalen in eng begrenzten Ausnahmefällen erforderlich ist, können die für die Entwicklung und Pflege des deutschen DRG-Systems zuständigen Selbstverwaltungspartner auf der Bundesebene (Spitzenverband Bund der Krankenkassen, PKV-Verband und Deutsche Krankenhausgesellschaft) gemäß § 17b Abs. 1 S. 7 KHG Zusatzentgelte für Leistungen, Leistungskomplexe oder Arzneimittelvereinbaren. Dies gilt auch für die Höhe der Entgelte. Für das Jahr 2022 werden die bundeseinheitlichen Zusatzentgelte durch die Anlage 2 in Verbindung mit der Anlage 5 der FPV 2022 vorgegeben.

Daneben können für die in Anlage 4 in Verbindung mit Anlage 6 der FPV 2022 genannten Zusatzentgelte **krankenhausindividuelle Zusatzentgelte** nach § 6 Abs. 1 KHEntgG vereinbart werden. Diese Zusatzentgelte können zusätzlich zu den DRG-Fallpauschalen oder den Entgelten nach § 6 Abs. 1 KHEntgG abgerechnet werden.

Können für die Leistungen nach Anlage 4 bzw. 6 FPV 2022 auf Grund einer fehlenden Vereinbarung noch keine krankenhausindividuellen Zusatzentgelte abgerechnet werden, sind für jedes Zusatzentgelt **600,00 €** abzurechnen.

Wurden in der Budgetvereinbarung für das Jahr 2022 für Leistungen nach Anlage 4 bzw. 6 FPV 2022 keine krankenhausindividuellen Zusatzentgelte vereinbart, sind auf der Grundlage von § 8 Abs. 1 Satz 3 KHEntgG für jedes Zusatzentgelt **600,00 €** abzurechnen.

Das Krankenhaus berechnet folgende Zusatzentgelte:

### **a) Bundeseinheitliche Zusatzentgelte gem. § 5 Abs. 1 FPV 2022, Anlage 2, i.V.m. Anlage 5 FPV 2022 (OPS-Code – OPS Version 2022)**

Die abzurechnenden Entgelte gem. § 5 Abs. 1 FPV 2022, Anlage 2 i.V.m. Anlage 5 liegen in den jeweiligen Aufnahmebüros aus und können dort eingesehen werden.

b) Krankenhausindividuelle Zusatzentgelte nach § 6 Abs. 1 KHEntgG,  
i.V.m. Anlage 4 FPV 2022 (OPS-Code – OPS Version 2022)

Zuschlag/Tarif	Bezeichnung	Entgelt- schlüssel	Betrag
<b>ZE2022-03A</b>	ECMO (8-852.0*)	7600003A	<b>6.100,00</b>
<b>ZE2022-03B</b>	PECLA (8-852.2*)	7600003B	<b>5.800,00</b>
<b>ZE2022-09</b>	Hämoperfusion (8-821.2, 8-856)	76000090	<b>905,00</b>
<b>ZE2022-25-1</b>	Modulare Endoprothese Hüfte (5-829.k mit 5-820.* oder 5-821.*)	76096912	<b>1.500,00</b>
<b>ZE2022-25-2</b>	Modulare Endoprothese Knie (5-829.k mit 5-822.* oder 5-823.*)	76096914	<b>2.200,00</b>
<b>ZE2022-25-4</b>	Modulare Endoprothese Schulter (5-829.k mit 5-824.* oder 5-825.*)	76097704	<b>1.600,00</b>
<b>ZE2022-54-01</b>	Selbstexpandierende Prothesen am Gastrointestinaltrakt (5-526.f0)	7609054R	<b>820,72</b>
<b>ZE2022-54-02</b>	Selbstexpandierende Prothesen am Gastrointestinaltrakt (5-517.13)	76000D73	<b>1.635,20</b>
<b>ZE2022-54-03</b>	Selbstexpandierende Prothesen am Gastrointestinaltrakt (5-449.h*)	7609054G	<b>875,00</b>
<b>ZE2022-54-04</b>	Selbstexpandierende Prothesen am Gastrointestinaltrakt (5-517.03)	76000D68	<b>817,60</b>
<b>ZE2022-54-05</b>	Selbstexpandierende Prothesen am Gastrointestinaltrakt (5-513.m1)	76000D60	<b>922,79</b>
<b>ZE2022-54AA</b>	Selbstexpandierende Prothesen am Gastrointestinaltrakt (5-513.m0)	76000D59	<b>819,37</b>
<b>ZE2022-54B</b>	Selbstexpandierende Prothesen am Gastrointestinaltrakt (5-429.j1)	7609054B	<b>875,00</b>
<b>ZE2022-56-1</b>	Gabe von Bosentan, oral Tablette zu 62,5 oder 125 mg	76096025	<b>10,71</b>
<b>ZE2022-58-25</b>	Gabe von Alpha-1-Proteinaseinhibitor human, parenteral je 1.000 mg	76096416	<b>380,80</b>
<b>ZE2022-62-01</b>	Mikroaxial-Blutpumpe (8-839.46 oder 8-839.47)	76098099	<b>12.380,00</b>
<b>ZE2022-62-04</b>	Mikroaxial-Blutpumpe (8-839.46 oder 8-839.47)	76098231	<b>20.000,00</b>
<b>ZE2022-67A</b>	Stentgraft-Prothesen bei Aortenaneurysmen, perkutan-transluminal (1 Stent) (8-840.04)	7609067A	<b>1.540,00</b>
<b>ZE2022-74-01</b>	Gabe von Sunitinib, oral	76097881	<b>228,13</b>
<b>ZE2022-75-1</b>	Gabe von Sorafenib, oral je mg	76097861	<b>0,21</b>
<b>ZE2022-77-27</b>	Gabe von Lenalidomid, oral (6-003.g*) je 10 mg	76096468	<b>325,19</b>
<b>ZE2022-77-29</b>	Gabe von Lenalidomid, oral (6-003.g*) je 25 mg	76096470	<b>372,73</b>
<b>ZE2022-88</b>	Komplexe neuropädiatrische Diagnostik mit weiteren Maßnahmen (1-942.1 oder 1-942.2 oder 1-942.3)	76090880	<b>1.620,33</b>
<b>ZE2022-91-02</b>	Gabe von Dasatinib, oral je Kapsel 80 mg bis 140 mg	76097523	<b>172,20</b>
<b>ZE2022-97</b>	Behandlung von Blutern mit Blutgerinnungsfaktoren	76090970	<b>Kosten- erstattung</b>

<b>ZE2022-107</b>	Medikamente-freisetzende bioresorbierbare Koronarstents (8-83d.0*)	76091070	<b>1.000,00</b>
<b>ZE2022-111-01</b>	Gabe von Nab-Paclitaxel, parenteral je 1 mg	76097399	<b>3,83</b>
<b>ZE2022-112-01</b>	Gabe von Abirateronacetat, oral je 1 mg	76097400	<b>0,12</b>
<b>ZE2022-113-1</b>	Gabe von Cabazitaxel, parenteral je 1 mg	76097375	<b>58,75</b>
<b>ZE2022-120-01</b>	Gabe von Pemetrexed, parenteral je 1 mg	76097554	<b>2,39</b>
<b>ZE2022-122-02</b>	Gabe von Imatinib, oral je 100 mg	76097473	<b>2,25</b>
<b>ZE2022-123-11</b>	Gabe von Caspofungin, parenteral, je 1 mg	76097482	<b>0,64</b>
<b>ZE2022-124-02</b>	Gabe von Voriconazol, oral, je 200 mg Tablette	76097479	<b>1,50</b>
<b>ZE2022-125-02</b>	Gabe von Voriconazol, parenteral, je 200 mg Tablette	76097480	<b>6,19</b>
<b>ZE2022-133</b>	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen internen Palliativdienst	76091330	<b>390,00</b>
<b>ZE2022-134</b>	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen externen Palliativdienst	76091340	<b>450,00</b>
<b>ZE2022-137</b>	Gabe von rekombinantem aktiviertem Faktor VII	76091370	<b>Kosten- erstattung</b>
<b>ZE2022-138</b>	Gabe von Fibrinogenkonzentrat	76091380	<b>Kosten- erstattung</b>
<b>ZE2022-139</b>	Gabe von Blutgerinnungsfaktoren	76091390	<b>Kosten- erstattung</b>
<b>ZE2022-140-01</b>	Gabe von Brentuximabvedotin je 1 mg	76097822	<b>64,62</b>
<b>ZE2022-141-01</b>	Gabe von Enzalutamid je 1 mg	76097859	<b>0,73</b>
<b>ZE2022-143-01</b>	Gabe von Eltrombopag, oral je 1 mg	76097860	<b>1,88</b>
<b>ZE2022-145-01</b>	Gabe von Ibrutinib, oral je 1 mg	76097824	<b>0,46</b>
<b>ZE2022-146-01</b>	Gabe von Ramucirumab, parenteral je 1 mg	76097821	<b>4,05</b>
<b>ZE2022-147</b>	Gabe von Bortezomib, parenteral je 1 mg	76097707	<b>387,25</b>
<b>ZE2022-148-03</b>	Gabe von Adalimumab, parenteral je 40 mg	76097766	<b>244,00</b>
<b>ZE2022-149-02</b>	Gabe von Infliximab, parenteral je 1 mg	76097810	<b>110,00</b>
<b>ZE2022-151-01</b>	Gabe von Rituximab, intravenös je 1 mg	76097674	<b>1,61</b>
<b>ZE2022-152-01</b>	Mehrdimensionale pädiatrische Diagnostik (1-945.0)	76090E9P	<b>685,29</b>
<b>ZE2022-152-02</b>	Mehrdimensionale pädiatrische Diagnostik (1-945.1)	76090E9Q	<b>878,11</b>
<b>ZE2022-153-01</b>	Gabe von Trastuzumab, intravenös je 1 mg	76098062	<b>2,38</b>
<b>ZE2022-154-03</b>	Gabe von Anidulafungin, parenteral je 1 mg	76098073	<b>0,58</b>
<b>ZE2022-158-01</b>	Gabe von Pertuzumab, parenteral je 420 mg	76098056	<b>2.602,90</b>

<b>ZE2022-160-01</b>	Gabe von Pembrolizumab, parenteral je 1 mg	76098078	<b>28,35</b>
<b>ZE2022-161-01</b>	Gabe von Nivolumab, parenteral je 1 mg	76098079	<b>12,38</b>
<b>ZE2022-163-1</b>	Gabe von Macitentan, oral je 10 mg	76098058	<b>64,86</b>
<b>ZE2022-164-01</b>	Gabe von Riociguat, oral je 0,5 - 2,5 Filmtablette	76098059	<b>25,07</b>
<b>ZE2022-166-1</b>	Gabe von Isavuconazol, parenteral je 200 mg	76098142	<b>628,29</b>
<b>ZE2022-167-1</b>	Gabe von Isavuconazol, oral je 100 mg Tablette	76098143	<b>60,72</b>
<b>ZE2022-168</b>	Gabe von Daratumumab, parenteral (6-009.a*)	76091680	<b>423,15</b>
<b>ZE2022-169</b>	Gabe von Liposomalem Irinotecan, parenteral (6-009.e*)	76091690	<b>986,82</b>
<b>ZE2022-170-1</b>	Gabe von Bevacizumab, parenteral je 100 mg	76098171	<b>362,81</b>
<b>ZE2022-172-1</b>	Gabe von Posaconazol, oral, Suspension je 105 ml	76098173	<b>465,02</b>
<b>ZE2022-173-1</b>	Gabe von Posaconazol, oral, je 100 mg Tablette	76098240	<b>18,79</b>
<b>ZE2022-175-1</b>	Gabe von Filgrastim, parenteral je 1 Mio IE	76098176	<b>0,20</b>
<b>ZE2022-177-09</b>	Gabe von Pegfilgrastim, parenteral je 6 mg	76098149	<b>85,68</b>
<b>ZE2022-178-1</b>	Gabe von Lipegfilgrastim, parenteral je 1 mg	76098178	<b>21,81</b>
<b>ZE2022-180-01</b>	Gabe von Azacytidin, parenteral je 100 mg	76098302	<b>161,00</b>
<b>ZE2022-181-01</b>	Gabe von Ustekinumab, parenteral je 45 mg	76098274	<b>4.905,14</b>
<b>ZE2022-183-01</b>	Gabe von Elotuzumab, parenteral je 1 mg	76098292	<b>3,64</b>
<b>ZE2022-184-01</b>	Gabe von Atezolizumab, parenteral je 1.200 mg	76098272	<b>3.815,82</b>
<b>ZE2022-185-01</b>	Gabe von Ocrelizumab, parenteral je 1 mg	76098294	<b>20,02</b>
<b>ZE2022-186-01</b>	Gabe von Venetoclax, oral je 10 mg	76098307	<b>5,09</b>

#### **4. Sonstige Entgelte für Leistungen gem. § 7 FPV 2022**

Für die Vergütung von Leistungen, die noch nicht von den DRG-Fallpauschalen und Zusatzentgelten sachgerecht vergütet werden, hat das Krankenhaus gem. § 6 Abs. 1 KHEntgG mit den zuständigen Kostenträgern folgende fall- bzw. tagesbezogene krankenhausespezifische Entgelte vereinbart:

##### **a) Sonstige Entgelte nach § 7 Abs. 1 FPV 2022 i.V.m. Anlage 3 FPV2022 (tagesbezogene Pauschale)**

<b>Zuschlag/Tarif</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Entgelt- schlüssel</b>	<b>Betrag</b>
<b>E76A</b>	Tuberkulose, mehr als 14 Belegungstage	8500E76A	<b>263,10</b>

<b>B49Z</b>	Multimodale Komplexbehandlung bei Morbus Parkinson	8500B49Z	<b>249,96</b>
<b>B61B</b>	Bestimmte akute Erkrankungen und Verletzungen des Rückenmarks ohne komplexen Eingriff oder mehr als 13 Belegungstage oder nicht wegverlegt	8500B61B	<b>368,37</b>
<b>U41Z</b>	Sozial- und neuropädiatrische und pädiatrisch- psychosomatische Therapie bei psychischen Krankheiten und Störungen	8500U41Z	<b>264,53</b>

Können für die Leistungen nach **Anlage 3a** FPV 2022 auf Grund einer fehlenden Vereinbarung noch keine krankenhausesindividuellen Entgelte abgerechnet werden, sind für jeden Belegungstag **600,00 €** abzurechnen.

Können für die Leistungen nach **Anlage 3b** FPV 2022 auf Grund einer fehlenden Vereinbarung noch keine krankenhausesindividuellen Entgelte abgerechnet werden, sind für jeden Belegungstag **300,00 €** abzurechnen.

Wurden in der Budgetvereinbarung für das Jahr 2022 für Leistungen nach **Anlage 3a** FPV 2022 keine Entgelte vereinbart, sind im Einzelfall auf Grundlage von § 8 Abs. 1 Satz 3 KHEntgG für jeden Belegungstag **450,00 €** abzurechnen.

**b) Teilstationäre Leistungen nach § 6 Abs. 1 KHEntgG**

**c) Stationäre Leistungen nach § 6 Abs. 3 Satz 4 KHEntgG**

Zuschlag/Tarif	Bezeichnung	Entgelt-schlüssel	Betrag
<b>TS_SMTH</b>	Tagesgleicher Pflegesatz Schmerztherapie Tagesklinik	85090009	<b>360,50</b>
<b>TS_SMTH_PFLENTG</b>	Teilstationärer Pflegesatz Schmerztherapie - Pflegeentgelt	84000006	<b>118,05</b>
<b>BE_PAL</b>	Besondere Einrichtung Palliativmedizin	85004014	<b>266,48</b>
<b>BE_PAL_PFLENTG</b>	Besondere Einrichtung Palliativmedizin - Pflegeentgelt	74000000	<b>236,09</b>

**5. Zusatzentgelt für Testung auf Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 gemäß der Vereinbarung nach § 26 Abs. 2 KHG**

Für Kosten, die dem Krankenhaus für Testungen von Patientinnen und Patienten, die zur voll- oder teilstationären Krankenhausbehandlung in das Krankenhaus aufgenommen wurden, auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 entstehen, rechnet das Krankenhaus auf Grund der Vereinbarung nach § 26 Abs. 2 KHG gesondert folgendes Zusatzentgelt ab:

- Testungen durch Nukleinsäurenachweis des Coronavirus SARS-CoV-2 mittels PCR: **45,50 €.**
- Testungen mittels Antigen-Test zum direkten Erregernachweis des Coronavirus SARS-CoV-2: **11,50 €.**

## 6. Zu- und Abschläge gem. § 7 Abs. 1 S. 1 Ziff. 4 KHEntgG

Das Krankenhaus berechnet außerdem folgende Zu- und Abschläge:

- Zuschlag zur Finanzierung von Ausbildungskosten nach § 17a KHG je voll- und teilstationären Fall  

in Höhe von **51,50 € / je Fall.**
  
- Zuschlag zur Finanzierung von Ausbildungskosten nach § 33 PfIBG je voll- und teilstationären Fall  

in Höhe von **141,67 € / je Fall.**
  
- Zuschlag für die medizinisch notwendige Aufnahme von Begleitpersonen  

in Höhe von **45,00 € pro Tag.**<sup>1</sup>
  
- Der **Qualitätssicherungszuschlag** beträgt gegenwärtig **0,81 € / je Fall.**

## 7. Entgelte für neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden gem. § 7 Abs. 1 Ziff. 6 KHEntgG

Für die Vergütung von neuen Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, die noch nicht mit den DRG-Fallpauschalen und bundeseinheitlich festgelegten Zusatzentgelten sachgerecht vergütet werden können und die nicht gem. § 137c SGB V von der Finanzierung ausgeschlossen sind, rechnet das Krankenhaus gem. § 6 Abs. 2 KHEntgG folgende zeitlich befristete fallbezogene Entgelte oder Zusatzentgelte ab:

Zuschlag/Tarif	Bezeichnung	Entg.-schl.	Betrag
<b>NUB_00001</b>	Abemaciclib, je Tablette	76198982	<b>41,68</b>
<b>NUB_00002</b>	Alectinib, je 150 mg Hartkapsel	76198792	<b>25,28</b>
<b>NUB_00003</b>	Alemtuzumab, bei Multipler Sklerose, je 1 mg; OPS 6-001.0*	76197814	<b>879,84</b>
<b>NUB_00005</b>	Apalutamid; je 60mg	76199167	<b>23,68</b>
<b>NUB_00007</b>	Aszitesbehandlung mittels einer vollimplantierbaren Pumpe; OPS 5-549.6	76197738	<b>23.280,91</b>
<b>NUB_00009</b>	Avelumab, je 20 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung	76198786	<b>775,09</b>
<b>NUB_00010</b>	Axitinib, je Tablette zu 5 mg oder 7 mg; OPS 6-006.g	76198584	<b>60,45</b>
<b>NUB_00011</b>	Bezlotoxumab, je 1000 mg	76198984	<b>2.808,65</b>
<b>NUB_00012</b>	Bosutinib, je 100 mg Tablette	76197819	<b>20,98</b>
<b>NUB_00013</b>	Cabozantinib, je 20 / 40 / 60 mg Tablette; OPS 6-008.8	76198580	<b>182,91</b>
<b>NUB_00014</b>	Canakinumab, je mg	76197314	<b>88,82</b>
<b>NUB_00015</b>	Caplacizumab, je 10 mg	76198964	<b>4.257,69</b>

<b>NUB_00016</b>	Ceritinib, je 150 mg	76198252	<b>57,88</b>
<b>NUB_00017</b>	Certolizumab, je 200 mg	76197230	<b>460,61</b>
<b>NUB_00018</b>	Cobimetinib, je 20 mg Tablette	76198240	<b>87,44</b>
<b>NUB_00019</b>	Crizotinib, je mg	76197658	<b>0,34</b>
<b>NUB_00020</b>	Dabrafenib, je mg	76197848	<b>0,61</b>
<b>NUB_00021</b>	Durvalumab, je 120 mg	76198960	<b>491,59</b>
<b>NUB_00022</b>	Einlage beschichteter (gecoverter) Stents mit bioaktiver Oberfläche für periphere Gefäße, je Stent, 100 mm; OPS 8-83b.e1 in Kombination mit 8-842.*b oder .*c	76197333	<b>1.860,00</b>
<b>NUB_00023</b>	Einlage beschichteter (gecoverter) Stents mit bioaktiver Oberfläche für periphere Gefäße, je Stent, 150 mm; OPS 8-83b.e1 in Kombination mit 8-842.*b oder .*c	76197334	<b>2.300,00</b>
<b>NUB_00024</b>	Einlage beschichteter (gecoverter) Stents mit bioaktiver Oberfläche für periphere Gefäße, je Stent, 250 mm; OPS 8-83b.e1 in Kombination mit 8-842.*b oder .*c	76197335	<b>3.140,00</b>
<b>NUB_00025</b>	Elbasvir-Grazoprevir, je Tablette	76198729	<b>298,52</b>
<b>NUB_00028</b>	Endovaskuläre Anlage eines inneren AV-Shunts mittels magnetgeführter Hochfrequenzenergie	76198543	<b>4.460,00</b>
<b>NUB_00029</b>	Endovaskuläre Implantation einer extrakorporalen Zentrifugal-Pumpe zur Kreislaufunterstützung, je Leistung; OPS 8-839.a0 oder 8-839.a1 oder 8-839.a2	76198207	<b>28.831,60</b>
<b>NUB_00030</b>	Ereignisrekorder, implantierbar, gemeinsam mit Ablation, bei DRG F50A; OPS 5-377.8	76197579	<b>2.990,00</b>
<b>NUB_00031</b>	Eribulin, je 0,88 mg	76197582	<b>380,03</b>
<b>NUB_00032</b>	Everolimus bei Neoplasie, je mg bei Gabe einer 2,5 mg-Tablette; OPS 6-005.8	76198087	<b>90,07</b>
<b>NUB_00033</b>	Everolimus bei Neoplasie, je mg bei Gabe der 5 mg Tablette	76197589	<b>90,07</b>
<b>NUB_00034</b>	Everolimus bei Neoplasie, je mg bei Gabe der 10 mg Tablette	76197594	<b>128,67</b>
<b>NUB_00035</b>	Gemtuzumab Ozogamicin, je mg	76199019	<b>1.582,40</b>
<b>NUB_00036</b>	Gilteritinib; 40mg	76199169	<b>222,25</b>
<b>NUB_00037</b>	Glecaprevir-Pibrentasvir, je 100 mg/40 mg Filmtablette	76198788	<b>172,65</b>
<b>NUB_00038</b>	Golimumab, subkutane Gabe, je mg bei Verwendung einer 50 mg Fertigspritze; OPS 6-005.2	76197861	<b>18,42</b>
<b>NUB_00039</b>	Guselkumab, je 100 mg	76198797	<b>2.885,29</b>
<b>NUB_00040</b>	Icatibant, je mg	76196866	<b>67,75</b>
<b>NUB_00041</b>	Idarucizumab, je 2,5 g oder 50 ml Infusionslösung	76198228	<b>1.472,63</b>



<b>NUB_00042</b>	Idelalisib, je Tablette zu 100 mg oder 150 mg	76198100	<b>72,45</b>
<b>NUB_00043</b>	Inotuzumab-Ozogamicin, je mg	76198794	<b>11.135,43</b>
<b>NUB_00044</b>	Intraaortaler Katheter mit parakorporaler Membranpumpe zur Kreislaufunterstützung des linken Ventrikels	76198846	<b>8.512,56</b>
<b>NUB_00045</b>	Ixazomib, Kapsel à 2,3 mg, 3 mg oder 4 mg	76198595	<b>2.031,73</b>
<b>NUB_00046</b>	Ixekizumab, pro mg	76198625	<b>15,90</b>
<b>NUB_00047</b>	Lanadelumab; je mg	76199200	<b>50,60</b>
<b>NUB_00048</b>	Koronarstent, selbstexpandierend, nicht medikamente-freisetzend, Nitinolkoronarstent, für komplexe Läsionen, 2 Stents, ab dem 2. Stent; OPS 8-83d.1*	76197865	<b>709,22</b>
<b>NUB_00049</b>	Lenvatinib, je 4 mg, Indikation: Schilddrüse und Leber; OPS 6-008.j	76199040	<b>50,77</b>
<b>NUB_00050</b>	Lenvatinib, je 10 mg, Indikation: Schilddrüse und Leber; OPS 6-008.j	76199041	<b>58,12</b>
<b>NUB_00051</b>	Letermovir, je 240 mg Tablette	76198962	<b>174,47</b>
<b>NUB_00052</b>	Midostaurin, je 25 mg	76198793	<b>136,06</b>
<b>NUB_00053</b>	Minimalinvasive LV-Rekonstruktion mit einem myokardialen Verankerungssystem	76198539	<b>22.827,00</b>
<b>NUB_00054</b>	Nilotinib, 1 mg	76196596	<b>0,22</b>
<b>NUB_00056</b>	Olaparib, je 50 mg	76198254	<b>12,05</b>
<b>NUB_00057</b>	Osimertinib, je 40 mg oder 80 mg Tablette	76198844	<b>197,36</b>
<b>NUB_00058</b>	Palbociclib, oral, je 75 oder 100 oder 125 mg Kapsel	76198565	<b>109,48</b>
<b>NUB_00059</b>	Panobinostat, je 10 mg, 15 mg oder 20 mg	76198276	<b>744,14</b>
<b>NUB_00060</b>	Pazopanib, je mg	76197145	<b>0,19</b>
<b>NUB_00061</b>	Pomalidomid, je 1 mg Hartkapsel	76197805	<b>367,51</b>
<b>NUB_00062</b>	Pomalidomid, je 2 mg Hartkapsel	76197808	<b>384,49</b>
<b>NUB_00063</b>	Pomalidomid, je 3 mg Hartkapsel	76197817	<b>407,13</b>
<b>NUB_00064</b>	Pomalidomid, je 4 mg Hartkapsel	76197786	<b>418,45</b>
<b>NUB_00065</b>	Ranibizumab, intravitreal, je 2,3 mg; OPS 6-003.c	76197311	<b>1.160,72</b>
<b>NUB_00066</b>	Ribociclib, je 200 mg Tablette	76198785	<b>103,05</b>
<b>NUB_00067</b>	Ruxolitinib, je 5 mg Tablette	76198243	<b>33,26</b>
<b>NUB_00068</b>	Ruxolitinib, je 10, 15 oder 20 mg Tablette	76198278	<b>66,54</b>

<b>NUB_00069</b>	Secukinumab, je 150 mg	76198236	<b>732,59</b>
<b>NUB_00070</b>	Selexipag, je Tablette	76198527	<b>50,53</b>
<b>NUB_00071</b>	Siltuximab, je 1 mg	76198097	<b>5,98</b>
<b>NUB_00072</b>	Sofosbuvir, je 400 mg	76198052	<b>495,55</b>
<b>NUB_00073</b>	Sofosbuvir-Velpatasvir, je Tablette	76198730	<b>344,64</b>
<b>NUB_00074</b>	Sofosbuvir-Velpatasvir-Voxilaprevir, je 400 mg/100 mg/100 mg Filmtablette	76198789	<b>692,75</b>
<b>NUB_00075</b>	Streptozotocin, je g	76198969	<b>773,50</b>
<b>NUB_00076</b>	Strömungsreduzierendes Drahtgeflecht im Koronarsinus	76198809	<b>6.145,00</b>
<b>NUB_00077</b>	Teduglutid, je mg	76198114	<b>145,49</b>
<b>NUB_00078</b>	Temozolomid, intravenös, je mg	76197148	<b>3,49</b>
<b>NUB_00079</b>	Tivozanib, je 890 µg oder 1340 µg; OPS-6-00a.j	76198966	<b>181,39</b>
<b>NUB_00080</b>	Trametinib, je mg	76198216	<b>68,70</b>
<b>NUB_00081</b>	Trastuzumab-Emtansin, je mg	76197832	<b>18,00</b>
<b>NUB_00082</b>	Treprostinil, 20 mg (Flasche)	76196641	<b>4.283,00</b>
<b>NUB_00083</b>	Treprostinil, 50 mg (Flasche)	76196642	<b>7.904,58</b>
<b>NUB_00084</b>	Treprostinil, 100 mg (Flasche)	76196643	<b>13.230,42</b>
<b>NUB_00085</b>	Trifluridin-Tipiracil, je 15 mg Trifluridin, je 6,14 mg Tipiracil	76198514	<b>37,07</b>
<b>NUB_00088</b>	Vemurafenib, je 240 mg Tablette; OPS 6-006.f	76199150	<b>24,53</b>
<b>NUB_00090</b>	Vismodegib, je 150 mg Kapsel	76198816	<b>186,95</b>
<b>NUB_00091</b>	Antikörperbeschichteter, medikamentefreisetzender Koronarstent16; je Leistung	76197945	<b>786,80</b>
<b>NUB_00092</b>	Volumencoils zur Aneurysmatherapie, intrakraniell	76197378	<b>917,07</b>
<b>NUB_00093</b>	Aflibercept, intravitreal, je 4 mg; OPS 6-007.2	76198109	<b>1.024,15</b>
<b>NUB_00094</b>	Acalabrutinib	76199374	<b>141,33</b>
<b>NUB_00095</b>	Arsentrioxid	76199305	<b>597,46</b>
<b>NUB_00096</b>	Brigatinib	76199024	<b>32,58</b>

<b>NUB_00097</b>	Emicizumab	76199022	<b>61,03</b>
<b>NUB_00098</b>	Entrectinib	76199355	<b>51,45</b>
<b>NUB_00099</b>	Esketaminhydrochlorid	76199215	<b>348,97</b>
<b>NUB_00100</b>	Givosiran	76199431	<b>41.925,07</b>
<b>NUB_00101</b>	Ledipasvir-Sofosbuvir	76199486	<b>517,95</b>
<b>NUB_00102</b>	Luspatercept	76199351	<b>1.327,60</b>
<b>NUB_00103</b>	Polatuzumab	76199223	<b>11.330,78</b>
<b>NUB_00104</b>	Tafamidia	76199316	<b>859,05</b>
<b>NUB_00105</b>	Vandetanib	76198245	<b>76,07</b>
<b>NUB_00106</b>	Vandetanib	76198255	<b>152,15</b>
<b>NUB_00107</b>	Vedolizumab	76199380	<b>600,65</b>
<b>NUB_00108</b>	Zanamivir	76199261	<b>144,80</b>
<b>NUB_00109</b>	Andexanet alfa; je 200mg	76199165	<b>2.213,40</b>

### **8. Tagesbezogene Pflegeentgelte zur Abzahlung des Pflegebudgets nach § 7 Abs. 1 Ziff. 6a KHEntgG**

Das Krankenhaus vereinbart mit den Krankenkassen ein Pflegebudget zur Finanzierung der Pflegepersonalkosten, die dem Krankenhaus entstehen. Die Abzahlung des Pflegebudgets erfolgt nach § 6a Abs. 4 KHEntgG über einen krankenhausesindividuellen Pflegeentgeltwert, welcher berechnet wird, indem das vereinbarte Pflegebudget dividiert wird, durch die nach dem Pflegeerlöskatalog nach § 17b Abs. 4 S. 5 KHG ermittelte voraussichtliche Summe der Bewertungsrelationen für das Vereinbarungsjahr.

- Der krankenhausesindividuelle Pflegeentgeltwert beträgt gegenwärtig **236,09 €**.

### **9. Zuschläge zur Finanzierung von Selbstverwaltungsaufgaben**

- DRG-Systemzuschlag nach § 17b Abs. 5 KHG für jeden abzurechnenden voll- und teilstationären Krankenhausfall

**in Höhe von 1,26 €<sup>2</sup> / je Fall.**

- Zuschlag für die Finanzierung des Instituts für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen nach § 139 a i.V.m. § 139 c SGB V und für die Finanzierung des Gemeinsamen Bundesausschusses nach § 91 SGB V i.V.m. § 139 c SGB V für jeden abzurechnenden Krankenhausfall

**in Höhe von 2,67 €<sup>3</sup> / je Fall.**

## **10. Telematikzuschlag nach § 291a Abs. 7a S. 1 SGB V**

- Zuschlag für die Finanzierung der den Krankenhäusern entstehenden Investitions- und Betriebskosten der erforderlichen erstmaligen Ausstattungskosten in der Festlegungs-, Erprobungs- und Einführungsphase der elektronischen Gesundheitskarte (Telematikzuschlag) nach § 291a Abs. 7a S. 1 SGB V für jeden abzurechnenden voll- und teilstationären Krankenhausfall

**in Höhe von 15,40 €**

## **11. Weitere Zu- und Abschläge**

- Zuschlag STENO Schlaganfall-Netzwerk mit Telemedizin Nordbayern **in Höhe von 222,33 €.**
- QS-Zuschlag Schlaganfall Bayern **in Höhe von 3,10 €.**
- Zuschlag onkologisches Zentrum **in Höhe von 0,29 %.**
- Zuschlag für Hygiene-Förderprogramm nach § 4 Abs. 9 KHEntgG **in Höhe von 0,24 %.**
- Zuschlag zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf nach § 4 Abs. 8a KHEntgG **in Höhe von 0,03 %.**
- üFMS-Zuschlag **in Höhe von 0,20 €.**
- Zuschlag für die Teilnahme an der Notfallversorgung nach § 9 Abs. 1a Nr. 5 KHEntgG **in Höhe von 18,31 €.**

## **12. Entgelte für vor- und nachstationäre Behandlungen gem. § 115a SGB V**

Gem. § 115a SGB V berechnet das Krankenhaus für vor- und nachstationäre Behandlungen folgende Entgelte, soweit diese nicht bereits mit der Fallpauschale abgegolten sind:

### **Vor-/nachstationäre Behandlung**

<b>Fachbereich</b>	<b>a. vorstationäre Pauschale</b>	<b>b. nachstationäre Pauschale</b>
Akutgeriatrie	72,09 €	30,68 €
Kardiologie	156,97 €	61,36 €
Gastroenterologie	164,64 €	63,91 €

Pädiatrie	94,08 €	37,84 €
Chirurgie	100,72 €	17,90 €
Unfallchirurgie	82,32 €	21,47 €
Urologie	103,28 €	41,93 €
Prostatakarzinomzentrum	103,28 €	41,93 €
Frauenheilkunde und Geburtshilfe/Brustzentrum	119,13 €	22,50 €
Radiologie	186,62 €	330,29 €
Neurologie	114,02 €	24,54 €
Zentrale Notaufnahme	91,52 €	63,91 €
Schlaflabor (Erstkontakt)	385,00 €	nicht zutreffend
Schlaflabor (Folgekontakt innerh. 5 Tage)	230,00 €	nicht zutreffend

### c) Leistungen mit medizinisch-technischen Großgeräten

Zusätzlich zu a) (vorstationäre Pauschale) und b) (nachstationäre Pauschale) können Leistungen mit medizinisch-technischen Großgeräten (z.B. CT, MR, LHM, LIN/CO und PET) einzeln abgerechnet werden. Gem. § 8 Abs. 2 Nr. 4 KHEntgG ist eine **vorstationäre Behandlung** neben einer Fallpauschale (DRG) nicht gesondert abrechenbar. Eine **nachstationäre Behandlung** kann zusätzlich zur Fallpauschale (DRG) berechnet werden, soweit die Summe aus den stationären Belegungstagen und den vor- und nachstationären Behandlungstagen die Grenzverweildauer der Fallpauschale (DRG) übersteigt.

## 13. Entgelte für sonstige Leistungen

1. Für Leistungen im Zusammenhang mit dem stationären Aufenthalt aus Anlass einer Begutachtung berechnen das Krankenhaus sowie der liquidationsberechtigte Arzt ein Entgelt nach Aufwand.
2. Für die Vornahme der ärztlichen Leichenschau (Art 2 BestG) und die Ausstellung einer Todesbescheinigung berechnet das Krankenhaus eine Gebühr in Höhe von **39,69 €**. Zusätzlich wird eine Pauschale in Höhe von **22,07 €** für die Leichenversorgung sowie **13,24 €** für die Kühlzellenbenutzung erhoben.
3. Die Abrechnung von Leistungen der physikalischen Therapie für privat versicherte Patienten (Selbstzahler) erfolgt nach dem „**Verzeichnis der erstattungsfähigen Höchstbeträge für ärztlich verordnete Heilbehandlungen**“. Dieser Tarif kann nach Wunsch eingesehen werden.

## 14. Zuzahlungen

### a) Zuzahlungspflicht der gesetzlich versicherten Patienten

Als Eigenbeteiligung zieht das Krankenhaus vom **gesetzlich versicherten** Patienten von Beginn der vollstationären Krankenhausbehandlung an – innerhalb eines Kalenderjahres für höchstens **28 Tage** – eine Zuzahlung ein (§ 39 Abs. 4 SGB V). Der Zuzahlungsbetrag beträgt zurzeit **€ 10,- je**

**Kalendertag** (§ 61 Satz 2 SGB V). Dieser Betrag wird vom Krankenhaus nach § 43 b Abs. 3 SGB V im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen beim Patienten eingefordert.

## 15. Wiederaufnahme und Rückverlegung

Im Falle der Wiederaufnahme in dasselbe Krankenhaus gemäß § 2 FPV 2022 oder der Rückverlegung gemäß § 3 Abs. 3 FPV 2022 werden die Falldaten der Krankenhausaufenthalte nach Maßgabe des § 2 Abs. 4 FPV 2022 zusammengefasst und abgerechnet.

## 16. Belegärzte, Beleghebammen, -entbindungspfleger

Mit den Entgelten nach Nr. 1 – 10 sind nicht abgegolten:

1. Die ärztlichen Leistungen von Belegärzten in Belegabteilungen, sowie die von ihnen veranlassten Leistungen von Ärzten und ärztlich geleiteten Einrichtungen außerhalb des Krankenhauses;
2. Die Leistungen von Beleghebammen und Entbindungspflegern.

Diese Leistungen werden von dem Belegarzt bzw. der Hebamme / dem Entbindungspfleger gesondert berechnet <sup>4</sup>.

## 17. Entgelte für Wahlleistungen

Die außerhalb der allgemeinen Krankenhausleistungen in Anspruch genommenen Wahlleistungen werden gesondert berechnet:

### a. Ärztliche Leistungen:

Fachabteilung	Wahlarzt	Ständiger ärztlicher Vertreter
<b>Medizinische Klinik 1</b> Kardiologie  <b>Sektion Rhythmologie und Elektrophysiologie</b>  <b>Sektion Pneumologie</b>	Prof. Dr. Rittger  Dr. Vitali-Serdoz  Dr. Zerbst	<b>Intensivmedizin:</b> Dr. Schmid <b>Herzkatheter und strukturelle invasive Kardiologie, Herzinsuffizienz und Kardiomyopathiediagnostik, Station 48/49:</b> PD Dr. Vogt  <b>Invasive Elektrophysiologie und Ablation, Herzinsuffizienz und Kardioamyopathiediagnostik:</b> Dr. Bastian <b>Kardiale elektronische Implantate:</b> Dr. Reiser  <b>Bronchoskopie und Thorakoskopie:</b> Hr. Schneider
<b>Medizinische Klinik 2</b> Gastroenterologie und Hämato-Onkologie, Palliativmedizin	PD Dr. Zopf	<b>Gastroenterologie:</b> Dr. Frauendorf <b>Hämato-Onkologie:</b> Dr. Proß <b>Palliativmedizin:</b> Dr. Prudlo <b>Station 48:</b> Dr. Beyer
<b>Klinik für Kinder und Jugendliche</b>	Prof. Dr. Klinge	<b>Allgemeine Pädiatrie, Diabetologie, Sonografie, Stoffwechselstörung, Kardiologie:</b> PD Dr. Topf <b>Neuropädiatrie:</b> Dr. Bosch <b>Pneumologie, Neonatologie, Intensivmedizin:</b> Dr. Walther <b>Gastroenterologie:</b> Dr. Rechenauer

<b>Operatives Zentrum für Allgemeinchirurgie</b> Gefäß-, Thorax- und Viszeralchirurgie	PD Dr. Krajinovic	<b>Gefäßchirurgie:</b> Dr. Stadelmaier, <b>Endokrine Chirurgie:</b> Dr. Geyer <b>Kolo-Proktologie, Beckenbodenzentrum</b> Dr. Lippmann <b>Minimal Invasive Chirurgie, Hernienzentrum, Chirurgische Onkologie, Darmzentrum:</b> Hr. Henne <b>Wundzentrum:</b> Dr. Stürz
<b>Sektion Thoraxchirurgie</b>	Fr. Barth	
<b>Chirurgische Klinik 2</b> Unfallchirurgie, Orthopädische und Wiederherstellende Chirurgie, Kindertraumatologie, Physikalische Therapie	Prof. Dr. Lechler	<b>Orthopädie:</b> Dr. Schneider <b>Traumatologie und Gelenkchirurgie:</b> Dr. Freißler <b>Rekonstruktive Chirurgie:</b> Dr. Luger <b>Kinder-Traumatologie und Septische Chirurgie:</b> Dr. Bermbach <b>Unfallchirurgie:</b> Hr. Rößner
Neurochirurgie	Dr. Tregubow	

<b>Fachabteilung</b>	<b>Wahlarzt</b>	<b>Ständiger ärztlicher Vertreter</b>
<b>Urologische Klinik</b>	Prof. Dr. Blana	<b>Operative Therapie:</b> Hr. Radoin <b>Kinderurologie:</b> Dr. Warbruck <b>Robotische Operationen:</b> Hr. Samtleben <b>Prostatabiopsien, HIFU:</b> Hr. Seel <b>Prostatalaserung:</b> Dr. Tech <b>Tumorthherapie:</b> Dr. von Marchtaler
<b>Neurologische Klinik</b>	Prof. Dr. Maihöfner	Dr. Lanz
<b>Klinik für Gynäkologie und geburtshilfliche Abteilung, Brustzentrum</b>	Prof. Dr. Hanf	Dr. Boxler
<b>Allgemeine und interventionelle Radiologie</b>	PD Dr. Bayer	<b>Röntgendiagnostik, Computertomografie, Kernspintomografie, Sonografie:</b> Dr. Hartmann <b>Mammographie, mammografisch und sonographisch gezielte Mammamarkierung- und Biopsie</b> Dr. Langer <b>Durchleuchtung, Gefäßdiagnostik, Gefäßintervention, Gallenwegsintervention, CT-Intervention:</b> Dr. Höfner
<b>Neuroradiologie</b>	Prof. Dr. Kloska	<b>Diagnostik und Interventionelle Neuroradiologie:</b> Dr. Höfner
<b>Klinik für Anaesthesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie</b>	Prof. Dr. Raspé	<b>Anästhesiologie:</b> Dr. Oft <b>Anästhesiologie Augenklinik:</b> Dr. Blumenstock <b>Intensivmedizin:</b> Dr. Mehl

		<b>Schmerztherapie:</b> Dr. Pauschinger
<b>Zentrale Notaufnahme</b>	Prof Dr. Dormann	<b>Zentrale Notaufnahme:</b> Dr. Klinger <b>Station 09/09Ü:</b> Dr. Forster
<b>Institut für Pathologie</b>	PD Dr. Marx	Dr. Johanna Dorothea Strehl
<b>Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie</b>	Prof. Dr. Moll	Prof. Dr. Kratz
<b>Labormedizin</b>	PD Dr. Sethi	
<b>Strahlentherapie</b>	Dr. Guttenberger	Dr. Geiger
<b>Geriatric</b>	Dr. Neumeier	<b>Geriatrische Rehabilitation:</b> Dr. Weber <b>Akutgeriatrie:</b> Hr. Goldschmitt <b>Alterstraumatologie:</b> Dr. Beer

Die Wahlleistungsvereinbarung besitzt für alle an einer Behandlung beteiligten Wahlärzte Gültigkeit. Die ärztlichen Leistungen der Konsiliarärzte und der fremden ärztlich geleiteten Einrichtungen werden von diesen nach den für sie geltenden Tarifen berechnet.

#### **b. Unterkunft:**

Die Gesamtkosten für die Unterbringung werden aus den Kosten pro Berechnungstag gebildet. Berechnungstag in diesem Sinne ist der Tag der Aufnahme zuzüglich jedes weiteren Aufenthaltstages. Der Tag der Entlassung bzw. Verlegung wird bei der Berechnung nicht berücksichtigt.

### **Kategorien 1-Bett-Zimmer:**

**(1) Unterbringung in einem 1-Bett-Zimmer Kategorie 1 nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:**

**Gültig für Stationen: ST 28, ST 48, ST 49**

<b>Komfortmerkmale</b>	<b>Preis pro Berechnungstag</b>
Separates WC, separate Dusche, Zusatzartikel Sanitär, Besucherecke, Schreibtisch, Safe, Kühlschrank, Dekoration, bevorzugte Lage, Organisatorische Einheit, besondere Zimmergröße, Balkon/Terrasse (nach Verfügbarkeit), Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/Programm-zeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	<b>122,97 €</b>



**(2) Unterbringung in einem 1-Bett-Zimmer Kategorie 2 nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:**

**Gültig für Stationen: (ST 18, ST 19), ST 29, ST 38, ST 39**

<b>Komfortmerkmale</b>	<b>Preis pro Berechnungstag</b>
Separates WC, separate Dusche, Zusatzartikel Sanitär, bevorzugte Lage, Organisatorische Einheit, besondere Zimmergröße, Balkon/Terrasse (nach Verfügbarkeit), Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/Programmzeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	<b>117,57 €</b>

**(3) Unterbringung in einem 1-Bett-Zimmer Kategorie 3 nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:**

**Gültig für Stationen: ST 12, ST 17, ST 20, ST 30**

<b>Komfortmerkmale</b>	<b>Preis pro Berechnungstag</b>
Separates WC, separate Dusche, sonstige Sanitärausstattung, Zusatzartikel Sanitär, Rollos, Besucherecke, Schreibtisch, Schränke, Safe, Kühlschrank, Dekoration, Videogerät, Audioanlage, besondere Zimmergröße, bevorzugte Lage, Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/ Programmzeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	<b>110,42 €</b>

**(4) Unterbringung in einem 1-Bett-Zimmer Kategorie 4 nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:**

**Gültig für Station: ST 07, ST 11**

<b>Komfortmerkmale</b>	<b>Preis pro Berechnungstag</b>
Separates WC, separate Dusche, Zusatzartikel Sanitär, Kühlschrank, besondere Zimmergröße, Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/Programmzeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	<b>106,24 €</b>

**(5) Unterbringung in einem 1-Bett-Zimmer Kinderklinik nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:**

**Gültig für Station: PE, P2**

<b>Komfortmerkmale</b>	<b>Preis pro Berechnungstag</b>
Zusatzartikel Sanitär, besondere Zimmergröße, Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Gutschein für altersgerechte Zeitschrift	<b>64,97 €</b>

**(6) Unterbringung in einem 1-Bett-Zimmer Geriatrie nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:**

**Gültig für Station: GERI**

<b>Komfortmerkmale</b>	<b>Preis pro Berechnungstag</b>
Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, Tageszeitung/Programmzeitschrift	<b>56,24 €</b>

## Kategorien 2-Bett-Zimmer:

(7) Unterbringung in einem 2-Bett-Zimmer Kategorie 1 nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:

Gültig für Stationen: ST 28, ST 48, ST 49

Komfortmerkmale	Preis pro Berechnungstag
Zusatzartikel Sanitär, Komfortbetten, Besucherecke, Schreibtisch, Safe, Külschrank, Dekoration, bevorzugte Lage, Organisatorische Einheit, Internetanschluss (nur über UMTS-Sticks), besondere Zimmergröße, Balkon/Terrasse (nach Verfügbarkeit), Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/Programmzeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	76,06 €

(8) Unterbringung in einem 2-Bett-Zimmer Kategorie 2 nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:

Gültig für Stationen: (ST 18, ST 19), ST 29, ST 38, ST 39

Komfortmerkmale	Preis pro Berechnungstag
Zusatzartikel Sanitär, bevorzugte Lage, Organisatorische Einheit, Internetanschluss (nur über UMTS-Sticks), besondere Zimmergröße, Balkon/Terrasse (nach Verfügbarkeit), Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/Programmzeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	72,50 €

(9) Unterbringung in einem 2-Bett-Zimmer Kategorie 3 nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:

Gültig für Stationen: ST 12, ST 17, ST 20 (orange Zimmer), ST 30 (orange Zimmer)

Komfortmerkmale	Preis pro Berechnungstag
sonstige Sanitärausstattung, Zusatzartikel Sanitär, Rollos, Schränke, Safe, Külschrank, Dekoration, Videogerät, Audioanlage, Internetanschluss (nur über UMTS-Sticks), bevorzugte Lage, Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/Programmzeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	68,89 €

(10) Unterbringung in einem 2-Bett-Zimmer Kategorie 3b nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:

Gültig für Stationen: ST 20 (grüne Zimmer), ST 30 (grüne Zimmer)

Komfortmerkmale	Preis pro Berechnungstag
Zusatzartikel Sanitär, Rollos, Külschrank, Videogerät, Audioanlage, Internetanschluss (nur über UMTS-Sticks), bevorzugte Lage, Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/ Programmzeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	65,32 €

**(11) Unterbringung in einem 2-Bett-Zimmer Kategorie 4 nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:**

**Gültig für Station: ST 07, ST 11**

Komfortmerkmale	Preis pro Berechnungstag
Zusatzartikel Sanitär, Kühlschrank, besondere Zimmergröße, Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, Internetanschluss (nur über UMTS-Sticks), täglicher Hand- und Badetuchwechsel, häufiger Bettwäschewechsel, Tageszeitung/Programmzeitschrift, Erledigung der Aufnahmeformalitäten auf dem Zimmer, persönlicher Service, Service für die persönliche Wäsche	<b>64,12 €</b>

**(12) Unterbringung in einem 2-Bett-Zimmer Geriatrie nach Maßgabe der folgenden Leistungsbeschreibung:**

Komfortmerkmale	Preis pro Berechnungstag
Wahlverpflegung, Zusatzverpflegung, Tageszeitung/Programmzeitschrift	<b>21,72 €</b>

**Kategorien Begleitpersonen:**

**(13) Unterbringung und Verpflegung einer Begleitperson mit medizinischer Begründung:**

Komfortmerkmale	Preis pro Berechnungstag
Unterbringung im Zimmer des Patienten, Verpflegungswahl über die Verpflegungsassistenten, Essen im Patientenzimmer	<b>Die Kosten übernimmt der Kostenträger des Patienten</b>

**(14) Unterbringung und Verpflegung einer Begleitperson ohne medizinischer Begründung:**

Komfortmerkmale	Preis pro Berechnungstag
Unterbringung im Zimmer des Patienten, Verpflegungswahl über die Verpflegungsassistenten, Essen im Patientenzimmer	<b>Unterbringung Erwachsener in der Kinderklinik 20,00 € zzgl. gesetzl. MWST</b>
	<b>Unterbringung Erwachsener im Haupthaus 60,00 € zzgl. gesetzl. MWST</b>
	<b>Unterbringung Erwachsener im Familienzimmer 28,69 € zzgl. Gesetzl. MWST</b>
	<b>Unterbringung eines Kindes 30,00 € zzgl. gesetzl. MWST</b>

**Die Unterbringung einer Begleitperson ohne medizinische Begründung im Haupthaus sowie im Familienzimmer ist nur in Kombination mit der Wahlleistung 1-Bettzimmer für den jeweiligen Patienten möglich. Bei der Aufnahme einer Begleitperson mit medizinischer Begründung entfällt diese Regelung.**

Die Wahlleistungen 1-Bett-Zimmer und 2-Bett-Zimmer können auch ohne Verbindung mit der ärztlichen Leistung in Anspruch genommen werden. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit der ärztlichen Wahlleistung im allgemeinen Krankenhausbett.

## Inkrafttreten

Dieser DRG-Entgelttarif tritt am **1. Mai 2022** in Kraft. Gleichzeitig wird der bislang bestehende DRG-Entgelttarif vom **1. April 2022** aufgehoben.

### Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

sollten Sie zu Einzelheiten noch ergänzende Fragen haben, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Abteilung Patientenservice im Dienstleistungszentrum (Ebene 6) hierfür gerne zur Verfügung.

Gleichzeitig können Sie dort auch jederzeit Einsicht in das DRG-Klassifikationssystem mit den zugehörigen Kostengewichten sowie die zugehörigen Abrechnungsregeln nehmen.

Insgesamt kann die Vergütung der allgemeinen Krankenhausleistungen und der Wahlleistungen eine nicht unerhebliche finanzielle Belastung bedeuten. Dies gilt insbesondere für Selbstzahler. Prüfen Sie bitte, ob Sie in vollem Umfang für eine Krankenhausbehandlung versichert sind.

Fürth, 30.04.2022  
Klinikum Fürth

P. Krappmann  
Vorstand

### Anmerkungen:

---

<sup>1</sup> Die Höhe des Zuschlages von 45,00 € ist in der *Vereinbarung von Zuschlägen für die Aufnahme von Begleitpersonen nach § 17 b Abs. 1 Satz 4 KHG* geregelt. Dieser Zuschlag betrifft im Übrigen nur die Fälle der medizinisch notwendigen Aufnahme von Begleitpersonen und ist von der wahlweisen Unterbringung und Verpflegung einer Begleitperson zu unterscheiden.

<sup>2</sup> Nach § 8 Abs. 9 KHEntgG – neu – sind der DRG-Systemzuschlag nach § 17b Abs. 5 KHG, der Systemzuschlag für den Gemeinsamen Bundesausschuss und das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen nach § 91 Abs. 3 Satz 1 i.V.m. § 139c SGB V sowie der nach § 291a Abs. 7 und 7a SGB V zu erhebenden Telematikzuschlag in der Rechnung als „Systemzuschlag“ zusammengefasst auszuweisen. Diese Vorgabe widerspricht jedoch den §§ 139 c S. 2 und 291 a Abs. 7a S. 1 SGB V, wonach die Zuschläge in der Rechnung gesondert auszuweisen sind. Aus diesem Grunde wurde die gesonderte Ausweisung dieser drei Zuschlagstatbestände beibehalten.

<sup>3</sup> Aufgrund eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses vom 21.12.2004 werden die Zuschläge für die Finanzierung des Instituts für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen nach § 139 a i.V.m. § 139 c SGB V und für die Finanzierung des Gemeinsamen Bundesausschusses nach § 91 i.V.m. § 139 c SGB V gemeinsam erhoben und als ein gemeinsamer Zuschlag in der Rechnung des Krankenhauses ausgewiesen.

<sup>4</sup> Nach § 121 Abs. 5 SGB V i.V.m. § 18 Abs. 3 KHEntgG können Krankenhäuser mit Belegbetten zur Vergütung der belegärztlichen Leistungen mit Belegärzten auch Honorarverträge schließen. Die Leistungen des Belegarztes würden ihm in dieser Konstellation vom Krankenhaus vergütet werden.